



Vorwort und Hinweise	5
1 Weihnachtliche Lesespurgeschichte	
Lesespurkarte	6
Niveau 1	7
Niveau 2	9
Lösung	11
2 Besinnliche Weihnachtsgedichte	12
3 Faltanleitung für eine Tannenbaum-Serviette	13
4 Weihnachtliches Scherzfragen-Domino	15
5 Begriffe erraten – Was ist es?	16
6 Weihnachts-Tabu	17
7 Weihnachtliches Silbenrätsel	
Weihnachtliches Silbenrätsel	18
Lösungen	19
8 Memo game	
Hinweise für Lehrkräfte	20
Get the joke?!	21
9 Christmas vocabulary game	
Christmas vocabulary game	23
Lösungen	25
10 Draw the Christmas word	26
11 Weitere Spielideen für den Englischunterricht	28
12 Unser Klassen-Adventskalender	29
13 Bastelidee – Der Faltstern	30
14 Weihnachtskarten basteln	
Hinweise für Lehrkräfte	31
Anleitung	32
15 Weitere Bastelideen	33



16	Weihnachtsbräuche in anderen Ländern – Funfacts	35
17	Weihnachts-Yoga	37
18	Rezept für Kokosmakronen & vegane Vanillekipferl	38
19	Rezept für Weihnachtspunsch und Rentierkekse	39
20	Ideen für das Weihnachtsfrühstück	40
21	Ausmalbilder und Mandalas	
	Wimmeliges Weihnachtsfest	41
	Weihnachts-Zentangle	42
	Weihnachtspuzzle zum Ausmalen	43
22	Geschenke nachhaltig verpacken	44
23	7-Minuten-Escape-Room: Der Geist der Weihnacht	45
24	24 Klassen-Challenges für die Weihnachtszeit	47



Digitales Zusatzmaterial:

Virtuelle Hörspurgeschichte – zweifach differenziert

Liebe Lehrkräfte,

Weihnachten ist die schönste Zeit des Jahres und das nicht nur im Privatleben zu Hause. Sorgen Sie auch in Ihrem Klassenzimmer für fröhliche Weihnachtsstimmung bei Ihren Schülerinnen und Schülern! Dieser Band will Sie dabei unterstützen und bündelt dazu 24 Ideen aus ganz unterschiedlichen Bereichen: So finden Sie darin u.a. eine spannende Lesespurgeschichte, die sowohl für leseschwächere (Niveau 1) als auch für -stärkere (Niveau 2) Schülerinnen und Schüler geeignet ist. Neben kreativen Bastelanleitungen, leckeren Rezepten, besinnlichen Weihnachtsgedichten und unterhaltsamen Spielen finden Sie auch Vorschläge für den Englischunterricht.

Beim englischen Zeichen-Spiel **Draw the Christmas word** erhält jede Spielgruppe einen Satz Wortkarten zum Zeichnen sowie die Spielanleitung. Die Spielregeln sollten zunächst im Plenum besprochen werden. Sowohl dieses Spiel als auch das **Christmas vocabulary game** können zudem als Wörterbuch-Training genutzt werden. Kennen die Schülerinnen und Schüler ein Wort nicht, sollten sie es in einem zweisprachigen Wörterbuch nachschlagen dürfen.

Beim **Christmas vocabulary game** sind die Spielkärtchen auf dem Arbeitsblatt bereits durcheinandergewürfelt. Sie können das Blatt also direkt an die Klasse ausgeben und die Kärtchen ausschneiden lassen. Diese werden dann verdeckt auf den Tisch gelegt. Die Schülerinnen und Schüler müssen während des Spiels die richtigen Pärchen finden. Die Spielgruppen sollten dabei nicht größer als fünf Personen sein.

Vor der praktischen Umsetzung des **Klassen-Adventskalenders** sollten die einzelnen Arbeitsschritte im Plenum besprochen und die Aufgaben an kleinere Gruppen bzw. Einzelpersonen gerecht verteilt werden, sodass sich alle einbringen und ihren Beitrag zum Gesamtprodukt leisten können.

Mit dem **7-Minuten-Escape-Room** trainieren die Schülerinnen und Schüler Konzentrationsfähigkeit und logisches Denken. Sie können in Kleingruppen zusammenarbeiten oder versuchen, das Rätsel allein zu lösen. Teilen Sie zuerst das Arbeitsblatt mit dem Escape-Room aus. Setzen Sie für die Bearbeitung ein Zeitlimit: 5, 7 oder 10 Minuten – je nach Leistungsstand Ihrer Schülerinnen und Schüler. Wurde das Rätsel richtig gelöst, erhalten die Lernenden das zweite Blatt mit der Auflösung der Geschichte. Dieses enthält zudem eine optionale Extra-Aufgabe.

Ein zusätzliches Highlight finden Sie im digitalen Zusatzmaterial. Dort erwartet Sie eine virtuelle Hörspurgeschichte in zwei Schwierigkeitsstufen. Die Lernenden klicken im digitalen Raum mit 360-Grad-Optik Lautsprechersymbole an und hören kleine, gesprochene Textausschnitte. Verfolgen sie die Hinweise in der richtigen Reihenfolge, haben die Schülerinnen und Schüler die Herausforderung gemeistert.

Grundsätzlich sind alle Materialien schnell und ohne großen Aufwand im Unterricht einsetzbar. Und das Schönste: Der Band lässt sich jedes Jahr aufs Neue verwenden, denn schließlich kommt Weihnachten alle Jahre wieder!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Klasse eine wundervolle Weihnachtszeit und viel Freude bei der Umsetzung der Ideen,

Ihre Liv van Halen



© artinspiring – stockadobe.com; Redaktion Sekundarstufe (Bildbearbeitung)

Auf dem Weihnachtsmarkt

Nura will ihrer Freundin Rebecca zu Weihnachten ein Geschenk kaufen. Rebecca hat sich beim Schlittschuhlaufen den Fuß gebrochen. Jetzt muss sie auf Krücken laufen. Nura will ihr deshalb einen E-Scooter schenken. So kann sie auch mit den Krücken durch die Stadt fahren. Zusammen mit ihrer großen Schwester Larissa entdeckt Nura im Internet einen gebrauchten E-Scooter. Er soll nur 25 Euro kosten. Was für ein Schnäppchen! Larissa vereinbart ein Treffen mit der Person, die den Roller verkaufen will.

Am nächsten Tag machen sich die Schwestern auf den Weg. Als sie bei der angegebenen Adresse ankommen, klebt ein Zettel an der Tür: „Ich bin auf dem Weihnachtsmarkt nebenan. Ich habe den E-Scooter dabei. Kommt doch einfach vorbei!“

Nura und Larissa gehen zum Weihnachtsmarkt. Aber dort sind so viele Menschen! Wie sollen sie da bloß die Person finden? Nura überlegt, wen sie fragen könnte. Da entdeckt sie einen Mann im Weihnachtsmann-Kostüm. „Vielleicht kann der uns ja helfen!“, denkt sie sich. Beginne bei **1** mit dem Lesen.

- 1** Nura fragt den Mann: „Entschuldigung, haben Sie jemanden mit einem E-Roller gesehen?“ Der Weihnachtsmann schüttelt den Kopf. „Leider nicht! Aber vielleicht kann euch Thomas helfen. Der arbeitet am Tannenbaum-Stand und sitzt auf seinem Stuhl“, sagt er. Nura und Larissa machen sich auf den Weg zu Thomas.
- 2** Nuras Schwester tippt der Frau auf die Schulter. Sie dreht sich um und setzt ihre Kopfhörer ab. Da bemerkt Nura, dass die Hose der Frau nicht das richtige Muster hat. Das ist die falsche Frau! Lies noch einmal genau nach.
- 3** „Hallo! Wollen Sie hier etwas verkaufen?“, fragt Nura den Mann. „Hä, was?“, antwortet er. Mist! Das ist die falsche Person! Doch die beiden geben nicht auf. Sie sehen zwei Personen, die gemeinsam mit einem Hund unterwegs sind. Vielleicht wissen die ja mehr ...
- 4** Sie haben ihren Ehemann gefunden! Er holt den E-Roller aus dem Auto. Nura macht eine kurze Probefahrt. Der E-Scooter funktioniert super! Nura ist glücklich und gibt der Frau das Geld. Dann macht sie sich mit ihrer Schwester auf den Heimweg. Rebecca wird sich sicherlich riesig freuen! Weihnachten kann kommen!
- 5** Nura fragt den Verkäufer am Stand. „Hmm ... hier war gerade eine Frau. Ich glaube, dass sie jemanden gesucht hat. Sie hatte eine rote Mütze auf dem Kopf.“
- 6** Nura und ihre Schwester gehen zu dem Stand. Aber hier ist kein Schneemann! Lies noch einmal genau nach.
- 7** „Hmm ... gute Frage!“, sagt Thomas. „Hier war gerade ein Mann. Er hat einen Tannenbaum gekauft. Er hatte eine Mütze und eine graue Jacke. Er hat mir erzählt, dass er sich hier noch mit jemandem treffen will. Vielleicht meinte er ja euch!“
- 8** „Ich habe nicht nach euch gesucht“, sagt die Frau. „Aber ich habe eine Frau gesehen, die jemanden gesucht hat. Sie trug eine Jacke und einen Schal und hielt etwas in der Hand. Ihre Hose hatte ein Karomuster.“ Nura und Larissa schauen sich um. Wo kann die Frau bloß sein?
- 9** Das ist nicht die gesuchte Frau, sondern ein junges Mädchen. Hier sind die beiden falsch. Lies noch einmal genau nach.
- 10** „Ein E-Scooter! Wie cool! So einen hätte ich auch gerne! Aber ich bin leider nicht der Verkäufer“, sagt der Mann mit einem Lächeln. „Ach, so ein Mist! Wir werden die Person niemals fin-

1

Weihnachtliche Lesespurgeschichte – Niveau 1

den“, sagt Nura. „Hey, gebt nicht auf! Fragt doch mal an dem Stand da drüben bei dem Schneemann!“, rät der Mann.

- 11 „Endlich! Ich habe schon überall nach euch geschaut“, sagt die Frau mit einem lauten Lachen. „Wir müssen den E-Scooter nur noch aus dem Auto holen. Wir parken hier um die Ecke. Mein Mann hat den Schlüssel. Seht ihr ihn? Er trägt eine rote Jacke und wollte noch Geschenke kaufen.“
- 12 Hier ist zwar jemand mit einem Hund unterwegs, aber es ist nur eine Person! Lies noch einmal genau nach, wen Nura und Larissa fragen wollten.
- 13 Das ist nicht der Mann, von dem Thomas gesprochen hat. Er hat zwar eine graue Jacke, aber wo ist der Tannenbaum? Hier sind Nura und ihre Schwester nicht richtig. Lies noch einmal genau.
- 14 „Nein, einen E-Scooter wollen wir nicht verkaufen!“, lacht die Frau mit der Hundeleine in der Hand. „Aber dahinten stand jemand mit einem Smartphone. Ich glaube, dass der auf jemanden wartet.“ Nura und Larissa suchen den Mann.

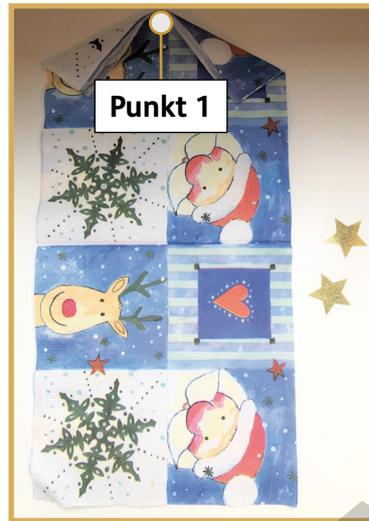
Meine Lesespur:



Ob zum Advents-Kaffeekränzchen oder zum großen Festessen – eine weihnachtliche Serviette in Tannenbaum-Form ist in jedem Fall ein Hingucker! Dekoriere auch du deinen Esstisch mit gefalteten Servietten, indem du nachfolgende Schritte befolgst.



Schritt 1: Klappe eine Serviette zur Hälfte auf.



Schritt 2: Lege deinen Zeigefinger der rechten Hand auf die Mitte der oberen Kante (s. Punkt 1). Falte die linke Ecke der Serviette leicht zur Mitte. Anschließend machst du dasselbe mit getauschten Händen mit der rechten Ecke.



Schritt 3: Falte nun die linke Seite so weit zur Mitte, dass die äußere Faltkante unten mit der Serviettenmitte abschließt.



Schritt 4: Wiederhole Schritt 3 auf der rechten Seite.

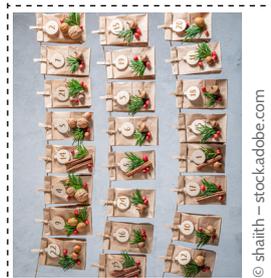
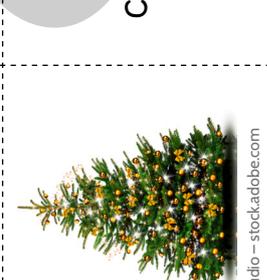
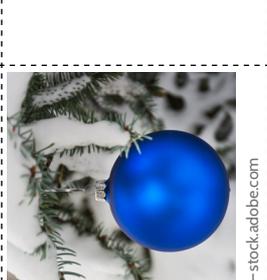


Schritt 5: Klappe die untere Serviettenhälfte nach oben und knicke sie dann ungefähr an der Stelle wieder nach unten, an der der zuvor gefaltete Baum zu etwa zwei Drittel sichtbar ist.



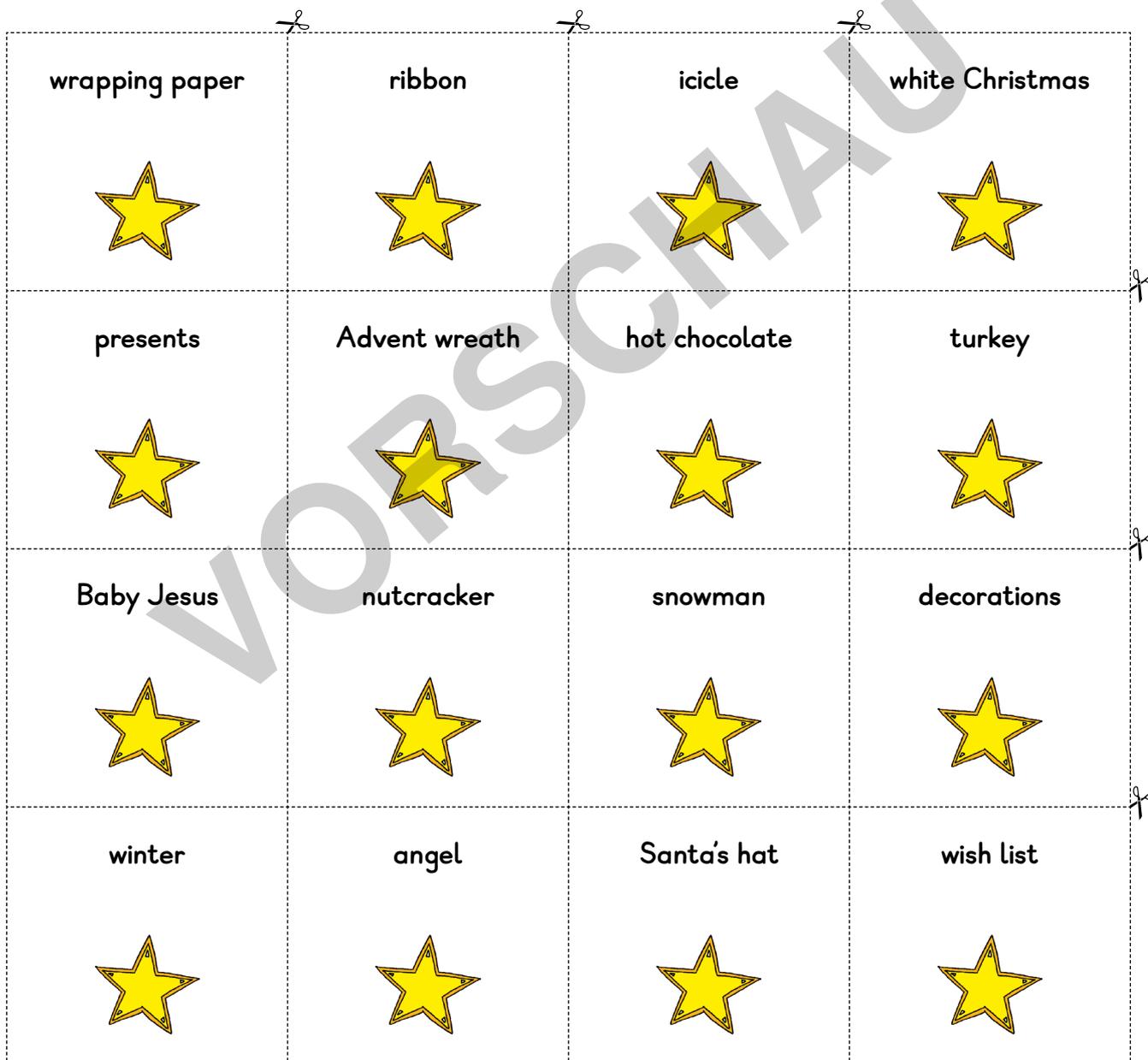
Schritt 6: Lege nun deinen Zeigefinger der rechten Hand auf den linken Punkt 2 (s. Abb. Schritt 5) und greife mit deinem Daumen der linken Hand in die Ecke beim linken Punkt 3. Ziehe die Ecke nun in Richtung der darunterliegenden Kante.

Die Lösungen werden im ersten Block von links nach rechts Zeile für Zeile gelesen. Im zweiten Block werden die Lösungen entsprechend fortgesetzt.

<p>Advent calendar</p>	 <p>© Linelux – stock.adobe.com</p>	<p>reindeer</p>	 <p>© womue – stock.adobe.com</p>	<p>Christmas pudding</p>
 <p>© shaith – stock.adobe.com</p>	<p>punch</p>	 <p>© BlueOrange Studio – stock.adobe.com</p>	<p>Christmas stockings</p>	 <p>© bit24 – stock.adobe.com</p>
<p>snowman</p>	 <p>© Yelena Shander – stock.adobe.com</p>	<p>mistletoe</p>	 <p>© Africa Studio – stock.adobe.com</p>	<p>cinnamon sticks</p>
 <p>© nruedisuell – stock.adobe.com</p>	<p>Christmas tree</p>	 <p>© Roman Millert – stock.adobe.com</p>	<p>bauble</p>	 <p>© Ivan Kmit – stock.adobe.com</p>
<p>gingerbread man</p>	 <p>© by-studio – stock.adobe.com</p>	<p>Santa Claus</p>	 <p>© Daria – stock.adobe.com</p>	<p>Christmas bells</p>
 <p>© Prostock-studio – stock.adobe.com</p>	<p>Advent wreath</p>	 <p>© ToddKuhns – stock.adobe.com</p>	<p>sleigh</p>	 <p>© McCarony – stock.adobe.com</p>

How to play the game:

- Play the game in a group of 4–5 students.
- Put the word cards face down.
- The oldest player starts.
- Pick a card. Don't show it to the other players.
- If you don't know the word, you can pick another card. (You can only do this once.)
- Draw the word. Don't speak while you are drawing.
- The other players have to guess what you are drawing.
- The player whose guess is right gets one point.
- The player with the most points is the winner.



walnut 	Christmas pudding 	Bethlehem 	tinsel 
chimney 	bauble 	stable 	shepherds 
sheep 	manger 	Rudolph, the red-nosed reindeer 	candle-light 
North Pole 	snowball fight 	mistletoe 	holly 
the three wise men 	gingerbread man 	Christmas tree 	Santa's sleigh 
candy cane 	stocking 	donkey 	bell 



© Gerlinde Blahak

1. Lege eine beliebige Ansichtskarte als Schablone auf hellen Fotokarton und zeichne die Umriss mit Bleistift nach.
2. Lege die Karte gleich noch einmal längsseits daneben auf und wiederhole den Vorgang, sodass eine Klappkarte entsteht.
3. Schneide die Karte aus und klappe sie in der Mitte zusammen.
4. Teile die „Schmuckseite“ mit einer Hilfslinie (Bleistift!) senkrecht in zwei gleich große Flächen.
5. Lege nun die Kartenschablone auf schwarzes Tonpapier, fahre die Umriss nach und schneide auch diese Fläche aus.
6. Teile diese schwarze Fläche ebenfalls senkrecht in der Mitte in zwei gleich große Teile. Die eine Hälfte wird beiseitegelegt und eventuell für eine weitere Karte verwendet.
7. Zeichne nun auf dem Tonpapier die Umriss eines halben Tannenbaums vor.
8. Beachte dabei Folgendes: Eine Längskante dient als Trennungslinie für die Baumhälfte. Zeichne einen Baumumriss mit nach unten immer weiter ausladenden Astreihen und einem kleinen Stammansatz.
9. An der Ober- und Unterkante des Tonpapiers bleiben zwischen Spitze bzw. Stamm und Kante mindestens 0,5 cm frei. Das heißt, das Baummotiv darf nicht an die Ränder stoßen.
10. Entwirf Christbaumkugeln an den Zweigen, indem du kleine Kreise einzeichnest, die ober- oder unterhalb der Zweige hinausragen.
11. Schneide dann die Baumhälfte entlang der äußersten vorgezeichneten Umrisslinie aus.
12. Die übrig gebliebene Hintergrundfläche wird nun sofort auf die linke oder rechte Seite der vorbereiteten Karte geklebt und zwar so, dass die Außenränder deckungsgleich aufeinanderliegen. Die Hilfslinie trennt das Motiv in der Mitte. Der Tannenbaum erscheint als Negativbild auf der hellen Fläche des Untergrunds.
13. Schneide nun aus der schwarzen Baumsilhouette entlang der trennenden Mittellinie noch zwei oder drei kleine Halbkreise heraus.
14. Dann klebst du diese schwarze Baumhälfte „geklappt“ entlang der Hilfslinie auf. Sie bildet das genaue Gegenstück zu dem bereits vorhandenen hellen Motiv.
15. Die vorher herausgeschnittenen Halbkreise werden nun auf die helle Seite „geklappt“ und passgenau angeklebt.